

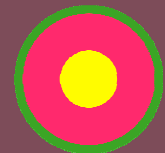


UNESCO-Biosphärenreservat Schaalsee als Modellregionen für Klimaschutz und Klimaanpassung

„Klima – regional im Griff“ Winterschulung für Landwirte am 11.12.2008



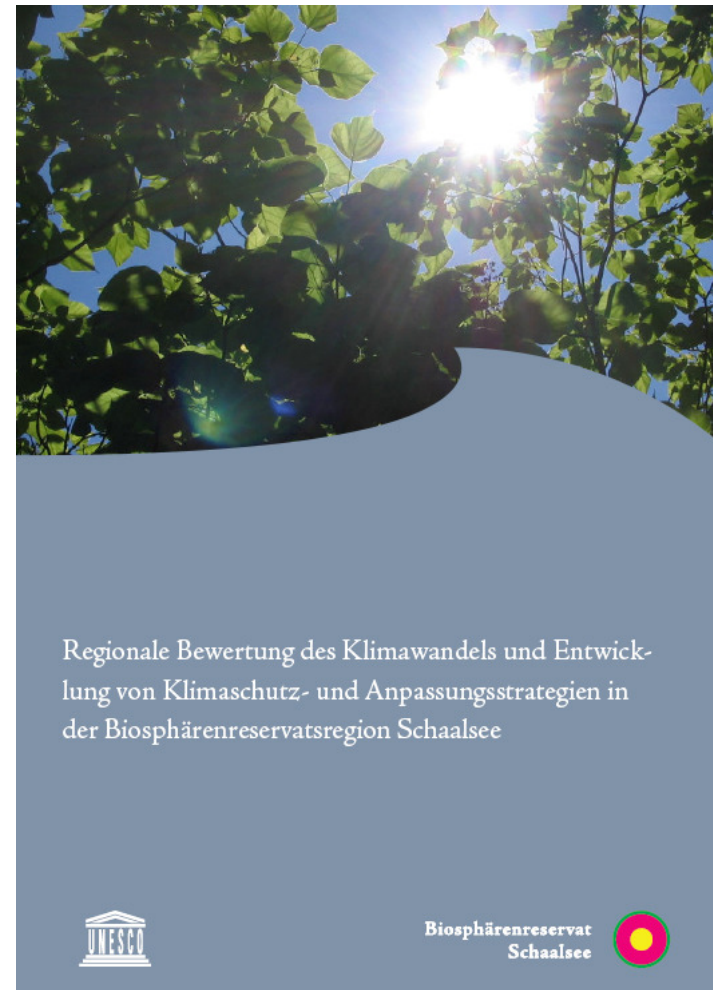
Biosphärenreservat
Schaalsee



Regionale Studie zum Klimawandel

Studie: „Regionale Bewertung des Klimawandels und Entwicklung von Klimaschutz- und Anpassungsstrategien in der Biosphärenreservatsregion Schaalsee“

www.schaalsee.de



Auswirkungen auf die Landwirtschaft

- Rückgang an sommerlichen Niederschlägen -20% bis +5%
- Zunahme an Winterniederschlägen 8% bis 30%
- Gefahr verstärkter Bodenerosion (Starkregen, Trockenheit, Sturm, hohe Winterniederschläge), Nährstoff- und Humusverlust
- erhöhte Gefahr von Spät- und Frühfrostschäden
- auf mineralischen Standorten Ertrags- und Qualitätserhöhung möglich (verlängerte Vegetationsperiode, erhöhte CO₂-Konzentration)
- Grünland – bei Trockenheit Ertragsrisiko
- Wärme liebende Arten wie Soja, Hirse, Sonnenblumen, Körnermais, Hartweizen können anbauwürdig werden

Projektinitiative „Klima- regional im Griff“

Handlungsschwerpunkte

- Erprobung nachhaltiger, klimaangepasster und energieeffizienter Bewirtschaftungsformen in der Landnutzung
- Nachhaltiger Anbau nachwachsender Rohstoffe
- Optimierung der Regionalvermarktung
- Bildung für nachhaltige Entwicklung zum Thema Klimaschutz und Klimaanpassung



Nachhaltige klimaangepasste Landwirtschaft/Obstbau (2008-2010)

Projektpartner:

Landesforschungsanstalt für
Landwirtschaft und Fischerei Gülzow
(LFA)

Winterschulung für Landwirte

- Bodenbearbeitung
- Düngung
- Anbau nachwachsender Rohstoffe

Einrichtung von Demonstrationsflächen und Führungen

(ca. 2-3 landwirtschaftliche Betriebe)

